

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 07.05.2020

SR/BerVoSr/176/2020

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	18.05.2020	Ö

Verfasser: Wolf

FB/Az: 6

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung: Der Ausschuss nimmt den schriftlichen Bericht zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Koech, Gunnar, Bürgermeister am 07.05.2020

Wolf, Michael am 06.05.2020

Sachverhalt:

Herr Wolf, Fachdienstleitung

Eilantrag zum Bebauungsplan Nr. 81 abgelehnt

Der Eilantrag des Antragstellers im Rahmen des Normenkontrollverfahrens, die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 81 für das Gebiet „Östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße“ bis zur Entscheidung des Senats über den Normenkontrollantrag außer Vollzug zu setzen, wurde durch Beschluss des Schleswig-Holsteinischen Oberverwaltungsgerichts vom 31.03.2020 abgelehnt. Inzwischen liegen auch die Gründe für den Beschluss vor. Daraus ist deutlich abzulesen, dass der Antragsteller auch im Hauptverfahren der Normenkontrolle unterliegen wird (Zit. „... Vorliegend spricht Überwiegendes dafür, dass der Antragsteller im Hauptsacheverfahren keinen Erfolg mit seinem Vorbringen, der Bebauungsplan sei zu Unrecht im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt worden, weil es sich nicht um eine Maßnahme der Innenentwicklung handele, haben wird. ...“) Der Beschluss bedeutet, dass der Bebauungsplan weiter in Gänze anwendbar ist und dass die Vorhaben zur Erschließung, zur Errichtung von Wohnungen, zur Errichtung einer Kindertagesstätte und nicht zuletzt zum Neubau eines Schlichthauses durch die Stadt Ratzeburg weiter vorangetrieben werden können. Der Beschluss des OVG liegt dem Sachstandsbericht an.

Frau Koschnitzki, Fachdienst Hochbau und Planung

Städtebauförderung, Wettbewerb Aqua Siwa

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das Rückfragenkolloquium abgesagt. Alle Fragen der Wettbewerbsteilnehmer wurden schriftlich gestellt und beantwortet und an alle verteilt.

Demnach gab es bisher keine zeitlichen Verzögerungen. Zurzeit kann davon ausgegangen werden, dass der Zeitplan eingehalten werden kann.

Baugenehmigung für Schlichthaus liegt vor

Nach Vorliegen des o.a. Beschlusses des OVG wurde die Baugenehmigung zur Errichtung des „Schlichthauses“ an der Seedorfer Straße/ Ecke Königsberger Straße erteilt. Somit kann das Vorhaben weiter bearbeitet werden, die weiteren Leistungsphasen wurden beauftragt.

Freiwillige Feuerwehr Ratzeburg . Entwässerung

Die Sanierungsarbeiten zur Erneuerung des Leichtflüssigkeitsabscheiders, der Leitungen und –schächte für Schmutz- und Regenwasser auf dem Grundstück der FFW an der Robert-Bosch-Straße sind weitgehend abgeschlossen.

Sicherheit für Stadtbücherei und Rathaus

Die Umverlegung der Brandmeldezentrale für die Bücherei aus dem Rathaus ist erfolgt. Die Maßnahme wurde am 08.04.2020 beendet. Die Erneuerung der Brand- und Einbruchmeldezentrale im Rathaus ist beauftragt. Der Baubeginn steht bevor.

Stadtarchiv

Die Errichtung einer Brand- und Einbruchmeldeanlage für das Stadtarchiv sowie die Überarbeitung der Deckenbeleuchtung, ist beauftragt. Der Baubeginn steht bevor.

Energetische Sanierung der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen (Schulverband)

Die Maßnahme läuft mit geringfügigen Verzögerungen wie geplant weiter. Die Maßnahmen im Erlass zum Schutz vor Ansteckung mit dem Corona-Virus auf Baustellen wurden kurzfristig umgesetzt.

Herr Klossek, Fachdienst Tiefbau

Ausbau Domstraße

Die Baumaßnahme hat am 30.03.2020 planmäßig begonnen. Die Maßnahmen im Erlass zum Schutz vor Ansteckung mit dem Corona-Virus auf Baustellen wurden kurzfristig umgesetzt. Corona-bedingt wurde zeitweise mit nur einer Baukolonne gearbeitet. Dennoch schreiten die Arbeiten sichtbar voran.

Gehwege St. Georgsberg

In verschiedenen Bereichen des südlichen St. Georgsberg werden im Zuge der Tiefbauarbeiten zur Glasfaserversorgung durch die Stadtwerke Gehwege instand gesetzt.

Straßenbeleuchtung

Der Ausbau der Straßenbeleuchtung in LED-Technik durch die Stadtwerke schreitet zügig voran (u.a. Möllner Straße, Matthias-Claudius-Straße/ Albsfelder Weg, Schmilauer Straße).

Wegeinstandsetzung

Verschiedene wassergebundene Wege wurden durch den städtischen Bauhof instand gesetzt (u.a. Uferweg Bahnhofsallee-Altes Klärwerk, zwischen Schweriner Straße und Memeler Straße, zwischen Schmilauer Straße und Bergbuschschlag).

Ausbau Wohnwege Friedrich-Ebert-Straße

Für die Ausbauplanung musste ein Planerwechsel vorgenommen werden, da der Erstbietende zurückgetreten ist. Nunmehr ist das Planungsbüro Hahm pbh beauftragt.

Deckenmaßnahme Fischerstraße, Kleine Wallstraße

Die Arbeiten sind ausgeschrieben.

Deckenmaßnahme B 208 Ost

Die Arbeiten zur Fahrbahndeckenerneuerung der Bundesstraße 208 zwischen Zittschower Weg und Marktplatz sind ausgeschrieben.

WC-Anlage Bahnhof

Die Angebotsabfrage für die Planungsleistungen läuft.

Gewerbegebiet Neuvorwerk

Die Erschließungsarbeiten im 2. Bauabschnitt im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 49 wurden seitens der Tiefbaufirma Corona-bedingt bis auf weiteres eingestellt. Ein Wiederaanfahren der Baustelle ist nun für die 20. Kalenderwoche seitens der Landgesellschaft avisiert

Tannenweg, Instandsetzung

Der nördliche Abschnitt des Tannenweges zur Ziethener Straße wurde umfänglich instand gesetzt.

Instandsetzungen Gehwege

Der Gehweg auf der Ostseite der Junkernstraße wird in Kürze instand gesetzt. Gleiches gilt für die Rampenanlage zwischen Brauerstraße und Am Wall.

Herr Meyer, Grünflächen- und Freiraumgestaltung

Brunnenanlage auf dem Riemannsportplatz

In den vergangenen 3-4 Jahren gab es regelmäßig Probleme mit der Beregnungsanlage der Sportplätze auf der Riemannsportanlage. 2006 wurde eine Reinigung der Pumpe (chemische Behandlung) durchgeführt. 2014 wurde die Pumpe, der Frequenzumwandler sowie einige elektronische Elemente der Pumpenanlage ausgetauscht.

Seit 2016 saugt die Pumpe immer wieder verstärkt Sauerstoff an. Dies führt regelmäßig zu einem starken Druckabfall, so dass eine normale Beregnung derzeit nicht mehr erfolgen kann. Im Sommer 2018-2019 traten massive Probleme bei der Beregnung auf. Reparaturen an Leitungen und einzelnen Regnern wurden durchgeführt, die Probleme konnten allerdings nicht vollständig gelöst werden.

Im Frühjahr 2020 sollte die Beregnungsanlage nun rechtzeitig gewartet, überprüft und in Betrieb genommen werden. Bei der Inbetriebnahme wurde festgestellt, dass die Anlage extrem viel Sauerstoff ansaugt. Der Druck baut sich bei der Förderung des Wassers kurzfristig auf, um dann wieder komplett abzufallen. Ein Ortstermin wurde mit dem Brunnenbauer, welcher die Brunnenanlage ursprünglich hergestellt hat, am 30.04.2020 durchgeführt. Der Brunnenbauer kommt aufgrund der geschilderten und der erfassten Darstellungen zu dem Ergebnis, dass der Brunnen verockert ist und nicht mehr gerettet werden kann. Somit ist es erforderlich, einen neuen Brunnen auf dem Gelände der Riemannsportanlage zu schlagen. Ein Standort konnte bereits in Augenschein genommen werden.

Die grob zu veranschlagenden Kosten werden dabei voraussichtlich zwischen 30.000 und 40.000 € liegen. Sobald ein konkretes Angebot vorliegt, werden die Mittel zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Haushalt angemeldet.

Sanierung Riemannsportplatz

Die Sanierungsarbeiten auf dem Riemannsportplatz zur Herstellung der Tartanlaufbahn und der Nebenanlagen gehen voran. Wichtige Vorarbeiten wurden bereits abgeschlossen, der Baufortschritt ist bereits sichtbar. Boden und Tennenmaterial wurde abgefahren,

Drainageeinrichtungen wurden verlegt, Entwässerungsrinnen gesetzt, Nebenanlagen eingefasst, der Oberbau in Teilbereichen für die weiteren Arbeiten vorbereitet. Die Arbeiten schreiten insgesamt langsamer voran, da aufgrund der Corona-Krise die Anzahl der Arbeiter auf der Baustelle eingeschränkt werden musste.

Schranken im Alten Postweg, Krötenwanderung

Seit dem 13. März konnten die Amphibienschutzvorrichtungen im Alten Postweg in Betrieb genommen werden. Bis zum 15. April wurden die Schutzeinrichtungen gemäß naturschutzrechtlicher Vorgaben regelmäßig in der Zeit von 19 Uhr abends bis um 7 Uhr morgens regelmäßig geschlossen und geöffnet. Es konnte eine Vielzahl an Amphibien beobachtet werden, welche die Straße erfolgreich überquert haben. Somit kann von einer erfolgreichen Maßnahme zum Schutz der heimischen Fauna berichtet werden.

Neue Aussichtspunkte

Nachdem bereits im Januar 2020 ein Aussichtspunkt am Wendehammer Am Mühlengraben wiederhergestellt und durch das Aufstellen von 2 Bambusbänken erheblich in seiner Attraktivität gesteigert wurde, konnte nun im März ein weiterer Aussichtspunkt an der Bahnhofsallee attraktiv umgestaltet werden. Ebenfalls wurden hier Bambusbänke, welche sich durch eine verbesserte bis neutrale CO²-Bilanz auszeichnen, aufgestellt. An dieser Stelle hat der Besucher einen unverstellten Blick auf den Ratzeburger Dom.

Anlagenverzeichnis:

Beschluss des OVG vom 31.03.2020